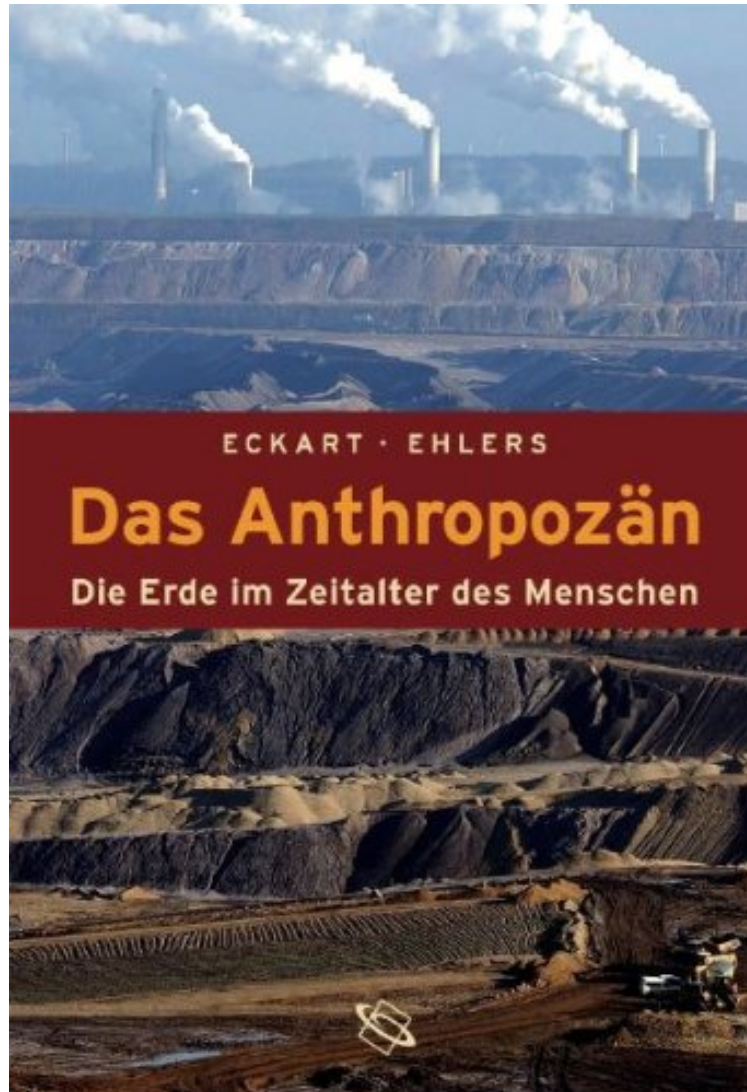


[Free read ebook] Das Anthropozn. Die Erde im Zeitalter des Menschen

Das Anthropozn. Die Erde im Zeitalter des Menschen

Von Eckart Ehlers

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #1083083 in BcherVerffentlicht am: 2008-08-01Einband: Gebundene Ausgabe284 Seiten | File size: 41.Mb

Von Eckart Ehlers : Das Anthropozn. Die Erde im Zeitalter des Menschen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Anthropozn. Die Erde im Zeitalter des Menschen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mensch und UmweltVon Media-ManiaDer Mann ist in der Geographie kein Unbekannter und lsst einiges erwarten: Eckart Ehlers ist emeritierter Professor der Geographie an der Universitt Bonn, Autor zahlreicher Bcher zu verwandten Themenfeldern und war in der Vergangenheit Vorsitzender mehrerer internationaler Gremien der Global Change-Forschung. Sein neuestes Werk mit dem reierisch angehauchten Titel Das Anthropozn - Die Erde im Zeitalter des

Menschen" diskutiert nun auf ganzen 250 Seiten das Verhältnis zwischen Mensch und Umwelt von der Steinzeit bis heute. Ein geschichtsträchtiges Thema, und so ist auch das Buch: über weite Strecken und bis ins Detail werden Weltbilder und Dogmen vorgestellt, unter denen die Menschen zu verschiedenen Zeiten die Natur gesehen und behandelt haben. Dass eine solche Abhandlung nicht vollständig sein kann, ist auch Ehlers klar und kann keineswegs als Fehler der Publikation bezeichnet werden. Vielmehr ist es dem Autor hoch anzurechnen, dass er versucht hat, die wichtigsten und für das Thema ausschlaggebenden Fakten anzuhäufen und in Schriftform zu präsentieren. Beeindruckend ist dabei die Anzahl der Quellen, die Ehlers zu Rate zieht, und sehr erfreulich ist der klare, meist auf den Punkt gebrachte Stil, mit dem die Informationen vorgestellt werden. Hier zeigt sich die wahre Vielfalt und die Interdisziplinarität des Faches Geographie, hier wird die wahre Komplexität von Mensch-Umwelt-Problemen jenseits von vereinfachender Meinungsmache deutlich. Fachlich interessierten Lesern bietet Ehlers einen höchst interessanten und gut recherchierten Überblick, der ein beunruhigendes Bild unseres Umgangs mit dem Planeten Erde zeichnet, ohne jedoch emotionalisierend zu wirken oder unsachlich zu werden. Der Autor holt sich in mancher Hinsicht mit definitiven Aussagen zurück: Gerade der immer wieder öffentlich diskutierte und von einigen wenigen Klimaskeptikern" bezweifelte Einfluss des Menschen auf den Klimawandel wird nur in Ansätzen angesprochen. Wer hierzu also neue Aussagen erwartet, wird von "Das Anthropozän" vielleicht enttäuscht sein. Doch auch ohne die atmosphärische Erwärmung explizit als anthropogen zu deklarieren, zeigt Ehlers an gängigen Beispielen den unverantwortlichen Umgang mit der Natur und die irreversiblen Schädigungen auf, die der Mensch der Umwelt bereits zugefügt hat. Ob diese ausreichen, um ein neues Erdzeitalter zu postulieren, muss dem Leser überlassen werden und soll in dieser Rezension nicht beantwortet werden. Obgleich das Buch dem vielschichtigen Thema gerecht wird und sinnvoll strukturiert sowie für Sachkundige gut verständlich ist, weist es jedoch auch eine unübersehbare Schwäche auf, die nicht verschwiegen werden soll: Völlig unsinnig und strend ist die Tatsache, dass die nicht gerade wenigen Farbbildungen vom Text getrennt wurden und gesondert in zwei Blöcken auftauchen, sodass dem Leser wildes Umherblättern nicht erspart bleibt, wenn er Ehlers Argumentation anhand der Grafiken folgen will. Warum dies so ist, bleibt fraglich und angesichts des stolzen Preises von knapp 40 Euro auch unverständlich. Ehlers überzeugender Argumentation und der interessant aufbereiteten Thematik ist es zu verdanken, dass das Buch trotz dieses Mergnisses abschließend einen positiven und ausgewogenen Eindruck hinterlässt. Fazit: Ein starkes, wenngleich nicht fehlerloses Buch zu einem brisanten Thema, das einer oft geführten Diskussion neue Facetten abgewinnt.

Pressestimmen...In einer Zeit der Spezialisierung ist es erfreulich, dass Ehlers den Mut hatte, bei seinen Argumentationen weit über das engere Fachgebiet der Geographie hinauszugreifen, ohne dabei aber seine geographischen Wurzeln zu verleugnen. Er zeigt mit diesem Buch ferner, dass ein wissenschaftliches Buch durchaus auch eine spannende Lektüre sein kann... (Geographica Helvetica, 2009/Heft 1, S. 58 von Hans Elsasser)...Ein starkes, wenngleich nicht fehlerloses Buch zu einem brisanten Thema, das einer oft geführten Diskussion neue Facetten abgewinnt... (media-mania.de, Dezember 2008) Kurzbeschreibung Im Anthropozän ist der Mensch (Stichwort: Klimawandel) ein entscheidender Faktor für die Entwicklung der Umwelt. Eckart Ehlers zeichnet die Veränderungen der Mensch-Umwelt-Beziehungen von frühgeschichtlicher Zeit bis heute nach und zeigt mit Texten, Originaldokumenten und Grafiken, wie sich die Geographie aus dieser Auseinandersetzung mit der Erde entwickelt hat. Der Verlag über das Buch Schon immer musste sich der Mensch mit der Natur auseinandersetzen. Er war den Einflüssen der Umwelt im Guten wie im Schlechten ausgesetzt und konnte diese nur in geringem Maße beeinflussen. Seit der industriellen Revolution und verstärkt in den letzten Jahrzehnten verändert die Menschheit aber auch selbst die Umwelt - mit gravierenden Auswirkungen. Am deutlichsten ist dies heute beim Klimawandel zu beobachten. Der Nobelpreisträger Paul J. Crutzen hat für diesen Zeitraum den Begriff des "Anthropozän", also "Zeitalter des Menschen" geprägt. Eckart Ehlers, der immer wieder entscheidend in die Debatte über Aufgaben und Ziele der Geographie eingegriffen hat, zeichnet die Veränderungen der Mensch-Umwelt-Beziehungen von frühgeschichtlicher Zeit bis heute nach und zeigt mit Texten, Originaldokumenten und Graphiken, wie sich die Geographie aus dieser Auseinandersetzung mit der Erde entwickelt hat. Die Gegenüberstellung des menschlichen Weltbildes und der jeweiligen realen Lebensbedingungen führt zu einem spannenden Rückblick der Mensch-Umwelt-Geschichte zusammen, die vermutlich entscheidende Wendungen noch vor sich hat.